



„Process Driven PLM“ - CENIT und SEAL Systems bauen die Zusammenarbeit aus

Stuttgart, 21. März 2011 – Die Stuttgarter CENIT AG, der Beratungs- und Softwarespezialist für die Optimierung von Geschäftsprozessen, und die SEAL Systems AG, führender Anbieter für Corporate Output Management Lösungen, verstärken die Zusammenarbeit durch die Integration ihrer Lösungen.

Seit vielen Jahren schon bieten die beiden Unternehmen in gemeinsamen Kundenprojekten individuelle SAP PLM Lösungen mit integrierten Konvertierungs- und Dokumentenverteil-Diensten an. Diese Zusammenarbeit wird jetzt für SAP PLM 7 durch ein gemeinsames Lösungsangebot erweitert. Ab sofort beinhaltet die intelligente Prozesslösung cenitCONNECT Geschäftsprozess-Vorlagen für die voll- oder teilautomatisierte Erstellung und Verteilung vollständiger Produktdokumentationen. Diese Vorlagen bauen auf den Ausgabemanagementlösungen von SEAL Systems auf.

Der Vorteil dieses neuen Angebots von CENIT und SEAL Systems liegt in der Möglichkeit, Geschäftsprozesse vom Engineering in Folgebereichen wie Beschaffung, Arbeitsvorbereitung und Produktion, Service etc. sowie in allen Bereichen der Dokumentationserstellung durchgängig zu realisieren. Durch die Integration des Engineerings über ein vorgangsgesteuertes Daten- und Aktivitätenmanagement werden die Abläufe verschlankt und beschleunigt. Das führt beispielsweise zu reduzierten Durchlaufzeiten und Herstellkosten. Auch wird die Prozessqualität durch den Wegfall manueller Vorgänge deutlich gesteigert.

Profitieren werden vom neuen, integrierten Lösungsangebot für Horst Heckhorn, Leiter der SAP Business Unit bei CENIT, vor allem die gemeinsamen Kunden: „Wir ermöglichen als erster Anbieter eine komplett auf der neuen SAP PLM 7 Technologie basierende Lösung für die Implementierung und Steuerung durchgängiger Geschäftsprozesse – vom Engineering bis ins Ersatzteilwesen. Viele Geschäftsprozesse benötigen Dokumente und Dokumentationen. Somit stellen die Produkte von SEAL Systems eine hervorragende Ergänzung zu unserem Lösungsangebot dar – eine ideale Basis für den weiteren Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden.“

Johannes Hesel, zuständig für das Partnermanagement bei SEAL Systems, ergänzt: „Wir haben schon bisher durchgängige Lösungen bei unseren gemeinsamen Kunden implementiert. Durch die Integration unserer Ausgabemanagementlösungen in cenitCONNECT können die Implementierungszeiten für solche durchgängigen Verfahren nochmals deutlich reduziert werden. Das spart Zeit, führt schneller zum Erfolg und somit schneller zu einer Investitionsamortisation.“

Das gemeinsame Lösungsangebot wird erstmals auf der SAP PLM Insider vom 13. bis 15. April in Paris auf einem gemeinsamen Messestand in einer „Educational Breakout Session“ vorgestellt. Am 4. Mai folgt dann die Premiere in Deutschland im Rahmen des nächsten CENIT Innovation-Day bei der SAP AG in Walldorf.



CENIT AG

CENIT ist als führender Beratungs- und Softwarespezialist für die Optimierung von Geschäftsprozessen im Product Lifecycle Management (PLM), Enterprise Information Management (EIM), Business Optimization & Analytics (BOA) und Application Management Services (AMS) seit über 20 Jahren erfolgreich aktiv. Der Fokus liegt dabei auf eigenen Softwareentwicklungen sowie auf Standardlösungen der jeweiligen Marktführer wie Dassault Systèmes, SAP und IBM. Das Unternehmen beschäftigt über 700 Mitarbeiter/innen weltweit. Diese arbeiten unter anderem für Kunden aus den Branchen Automobil, Luft- und Raumfahrt, Maschinenbau, Werkzeug- und Formenbau, Finanzdienstleistungen, Handel und Konsumgüter. <http://www.cenit.de>

CENIT AG
Industriestr. 52-54, 70197 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711 7825-3197
Fax: +49 (0)711 782544-4197
E-Mail: info@cenit.de

SEAL Systems AG

SEAL Systems ist der führende Anbieter von Lösungen für Document Output Management und Konvertierung. Mit über 1.000 Installationen ist SEAL Systems Weltmarktführer für Ausgabemanagementlösungen in den Segmenten Automotive, Manufacturing und Engineering.

In den Standorten Röttenbach und Roßdorf sind derzeit über 100 Mitarbeiter beschäftigt. Zudem gibt es in Deutschland Regionalvertretungen in Dortmund und Wolfsburg. In Frankreich, Australien und den USA sind eigene Landesgesellschaften aktiv. Andere Länder werden über Vertriebspartnerschaften betreut.

SEAL Systems hat fünf Produktlinien: PLOSSYS[®] netdome, Konvertierungsserver, PLOSSYS@rchive, Integrationen für SAP[®] und Direct Publishing zur Dokumentationserstellung mit der Digital Process Factory[®] DPF. Darüber hinaus werden Professional Services für Beratung, Implementierung, Integration und Schulungen angeboten.

SEAL Systems AG – Lohmühlweg 4 – 91341 Röttenbach
Tel. +49 9195 926-0 – Fax +49 9195 1739
www.sealsystems.de – info@sealsystems.de